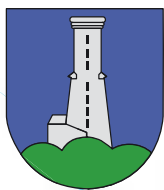


Ausgabe
März
2019



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe März 2019, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!





Stiftung Pfälzerwäldler für Höchen

Gutes für Höchen *anstiften!*

Rückblick: Erfolgreiche 5 Jahre der Stiftung in Höchen



Im Jahr 2013 entstand die Idee, nach dem Verkauf des Höcherberghauses, den Erlös nicht als Vereinsvermögen des Pfälzerwalds Vereins zu behalten, sondern diesen in eine neue Bürgerstiftung zu investieren. Grundgedanke war es, in Zukunft jährlich gemeinnützige Projekte, in und um Höchen zu fördern und finanziell zu unterstützen. Seit der Gründung bestand der Vorstand aus Manfred Hans, Jörg Streibert und Willi Förster. Dem Stiftungsrat gehörte Karl-Heinz Weckler, Bodo Stöckl, Klaus Knapp, Gustl Altherr und Günter Raber an. Im Januar 2019 gab es einen Wechsel im Vorstand, da Manfred Hans aus Altersgründen den Vorsitz abgegeben hatte. Als sein Nachfolger wurde Dr. Karl-Heinz Klein gewählt. Ebenfalls aus gesundheitlichen Gründen musste Klaus Knapp sein Amt im Stiftungsrat aufgeben. Seinen Platz nahm Manfred Hans ein, der damit auch weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung steht. Bei einer Stiftung bleibt das eingezahlte Grundkapital immer erhalten, nur die jährlichen Erträge stehen für Projekte zur Verfügung. Dies sind bei der Stiftung „Pfälzerwäldler für Höchen“ insbesondere die Förderung von Umwelt- und Naturschutz, Landschafts- und Denkmalspflege, sowie von sozialen, kirchlichen Aktivitäten und Angebote für Jugendarbeit und Sportförderung. So konnte die Stiftung in den letzten 5 Jahren Projekte für Höchen mit einem Betrag von fast 13.000,- € fördern.

Dazu gehörten unter anderem auch folgende Aktivitäten

- Historischen Grubenweg wieder herstellen, dies mit finanzieller Unterstützung und ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen.
- 2 Brücken an der Diana-Quelle erneuern
- Hinweis- und Infotafeln entlang am Grubenweg und zu den Relikten des 2. Weltkriegs
- Anschaffung eines Trampolins für die Sportjugend des TuS
- Blumeninsel am Dorfeingang herstellen und bepflanzen
- Hinweisschilder zu den Infotafeln an den beiden Kirchen
- Ausstattung mit Kleidern für die Sternsinger
- Bücher und Spiele für die Kita
- Weihnachts-Sterne als Außenbeleuchtung für die beiden Kirchen mieten und installieren lassen.

- Infoschilder über Wanderwege an den Ortsausgängen
- Historischer Vortrag über die Weimarer Republik und den 2. Weltkrieg am Höcherberg
- Anschaffung und Aufstellung einer Sitz- und Tischgarnitur am Nordfeld
- Kostenbeteiligung an der Jugendfreizeit der Sternsinger
- Restaurierung der drei Dorfeingangsschilder durch Fa. Römer
- Kauf eigener Weihnachtssterne und Übereignung an die beiden Kirchen
- sowie einige kleinere Projekte

Sie sehen, es hat sich einiges in Höchen getan. Bei der ersten Sitzung des neuen Vorstandes in diesem Jahr wurde bedauert, dass bisher keine Vorschläge aus der Bevölkerung gekommen sind, was in unserem Dorf zu verbessern wäre oder neu gemacht werden könnte. Wir werden gerne Ihre Vorschläge und Anregungen annehmen und, falls sie dem oben beschriebenen Stiftungszweck entsprechen, in die Tat umsetzen. Allerdings müssten sie auch in den finanziellen Rahmen passen.

Ansprechpartner für Anregungen:
Dr. Karl-Heinz Klein, Tel. 8656 oder
Willi Förster, Tel. 6503

Es ist ebenfalls möglich, die Stiftung bei ihrer gemeinnützigen Arbeit für unser Dorf durch einen finanziellen Beitrag zu unterstützen, sowohl allgemein als auch gezielt für ein bestimmtes Projekt.

Sie können sicher sein, dass Ihr Beitrag zu 100% für unser Dorf eingesetzt wird, dies wird durch eine jährliche Prüfung des Saarländischen Innenministeriums sichergestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge

Willi Förster



Frühlingsmarkt



**In der Glanhalle Höchen
am Sonntag, 31. März 2019
von 11.00 – 17.00 Uhr**

Auch in diesem Jahr werden die Hobbykünstler um den Höcherberg e.V. eine Hobbyausstellung fürs Frühjahr und Ostern in der Glanhalle in Höchen veranstalten. Diese Ausstellung findet am Sonntag, dem 31. März 2019 von 11.00 bis 17.00 Uhr in der Glanhalle in Höchen, Dunzweilerstr. statt. Der Eintritt ist frei. 28 Aussteller bieten ihre kreativen Arbeiten für's Frühjahr und Ostern an. Diese sind Holzarbeiten, Näh-, Strick-, Häkel- und Filzarbeiten. Auch der Schmuckbereich ist in großer Vielfalt vertreten. Da gibt es Schmuckteile aus Fimo, Filz, Glasperlen, Halbedelsteinen, Edelsteinen, und Nespresso-Kapseln. Frühjahrs- und Osterdekorationen, Karten und Kerzen, Malerei, Honig, Liköre, Essig, Marmeladen, Pralinen und Trüffel, Seife und Creme, Kinderkleidung, Betonarbeiten uvm.

Auch für das leibliche Wohl wird mit Mittagessen, Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und diversen Getränken bestens gesorgt.

Um 14 Uhr findet die Spendenübergabe von der Tombola von der Adventsausstellung an den Förderverein

„Palliativstation der Uniklinik Homburg“ statt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Verein „Hobbykünstler um den Höcherberg e.V.“.

Sandra Bauer

Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium

Rollläden, Rolltore

Überdachungen

Reparaturverglasung

Reparaturdienst



Höcherstraße 3
66914 Waldmohr
06373/8925788
0178 5194765
06826 / 8928

Metzgerei Michael Missy

Wurstspezialitäten - Präsente - Partyservice

Angebote im März

Schinkenwurst fein	100gr	0,98 €
Scharlottengriller	100gr	0,79 €
Teewurst	100gr	0,76 €
Putenschwenker	1,0kg	8,90 €
Rindergulasch	1,0kg	9,60 €

Partyservice

festliche kalte Platten
nach Ihren Wünschen

besondere Salate

Käse-Platten mit
erlesenen Käsespezialitäten

Fisch-Platten mit ausgesuchten
Delikatessen für den Kenner



Lassen Sie sich von uns beraten!



Hohlstraße 10
66450 Bexbach Höchen
Telefon (06826) 6867
www.metzgerei-missy.de



Steinmetz & Bildhauerei Armin Hans GmbH

Michael Hans Stockwäldchen 11 | 66450 Bexbach
Geschäftsführer Tel: 06826/7766 | Fax: 06826/7050

Grabdenkmäler ca 150 Stck. ausgestellt

Urnenwandplatten ca 30 Stck. auf Lager

Küchenarbeitsplatten

Bauarbeiten Bilder auf unserer Homepage
www.armin-hans.de

Helmut Sorg Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Kompetenz durch 25-jährige Berufserfahrung

Moderne Heiztechnik:

Brennwert Gas und Öl
Heizungsunterstützende
Kaminöfen
Creative Heizkörperideen
Holzpellets

Moderne Bäder:

Badsanierung
realisierbare Traumbäder
behindertengerechte Bäder

TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049
AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN

- Dächer
- Holzbau
- Dachrinnen
- Fassaden
- Abdichtung
- Reparaturen

T.KNÖBL
DACHDECKEREI

Tobias Knöbl

Kettlersiedlung 35
66450 Frankenholz

Mobil 0151 58541006

tknoebl@freenet.de

www.dachdeckerei-knoebl.de

Tank & Wash

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 06.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag/Feiertag: 07.00 bis 20.00 Uhr



TOTAL



Lackschonende Textilwäsche

- Getränke, Spirituosen
- Tabakwaren
- Sonntags frische Backwaren
- Treibstoffe, Motorenöle
- Zeitungen, Zeitschriften
- Süßigkeiten

Total Station Tankstelle Höchen
Inhaber: Anette Breit

Thorhaus 8 • 66450 Bexbach • Tel.: 06826 7936



Ihre Feuerwehr informiert - der heiße Tipp



Vorschulkinder des Kindergarten Höchen zu Besuch bei der Feuerwehr



Am Donnerstag, dem 24.01.2019, stand für die Vorschulkinder des Kindergarten Höchen was ganz Besonderes auf dem Plan, nämlich ein Besuch der Feuerwehr inkl. einer Brandschutzerziehung. Unsere Jugendwartin Sarah Backes mit Hilfe von Jens Omlor aus der Einsatzabteilung hatten ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Den Kindern wurde der Unterschied zwischen einem guten und einem schlechten Feuer erklärt, das Verhalten in einem Brandfall sowie die Funktion eines Rauchmelders erklärt. Im Anschluss daran wurden beide Fahrzeuge besichtigt und die Gerätschaften erklärt. Zum Abschluss erhielten alle noch ein kleines Präsent und ein tolles Erinnerungsfoto vor dem Feuerwehrfahrzeug. Lust auf Abenteuer? Komm zur Feuerwehr, sprich uns einfach an! Sarah Backes

Der Förderverein Feuerwehr e.V. lädt alle Mitglieder recht herzlich zu seiner Mitgliederversammlung ein.

Termin:

6. April 2019

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus Höchen

Tagesordnung

- Top 1 Eröffnung und Begrüßung
- Top 2 Totengedenken
- Top 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Top 4 Wahl eines Protokollführers
- Top 5 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 6 Genehmigung der Tagesordnung
- Top 7 Bericht des Vorsitzenden
- Top 8 Bericht des Schatzmeisters
- Top 9 Aussprache zu Punkt 7+8
- Top 10 Wahl eines Versammlungsleiters
- Top 11 Entlastung des Vorstandes
- Top 12 Neuwahlen
 - 12a gleichberechtigte/r Vorsitzender für 2 Jahre
 - 12b 1 Kassenprüfer für 2 Jahre
- Top 13 Verschiedenes
- Top 14 Schlussworte

Schriftliche Anträge sind mind. 7 Tage vor Zusammentritt der ordentlichen Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Der Förderverein freut sich, zahlreiche Mitglieder begrüßen zu dürfen.

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe

Radikal REDUZIERT!

30% 40% 50%

Öffnungszeiten während des Ausverkauf:

Montag bis Freitag von 10.00-12.00 Uhr und von 15.00-18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstagnachmittag geschlossen

H. Deubel

Uhren • Schmuck • Wanduhren

66914 Waldmohr • Weiherstr. 1 • Tel. 06373/9388



Jahreshauptversammlung 2019 beim SV 1920 Höchen e. V.

Am Samstag, dem 19.01.2018 um 16 Uhr, hatte der SV 1920 Höchen zu seiner Jahreshauptversammlung im Sportheim am Nasswald eingeladen. Der Vorsitzende Petro Epp begrüßte 49 stimmberechtigte Mitglieder und eröffnete die Versammlung um 16.20 Uhr, indem er allen Anwesenden und ihren Familien ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019 wünschte. Anschließend wurde den im Jahr 2018 verstorbenen Mitgliedern Richard Keller und Walter Gebhard gedacht. Nachdem die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit festgestellt wurde, verlas Schriftführer Helge Schmidt das ausführliche Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018. Im Anschluss gab Vorsitzender Petro Epp einen Bericht über die Tätigkeiten des Vorstandes und blickte auf die Veranstaltungen des Vereins im vergangenen Jahr zurück. Dabei bedankte er sich auch herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Spendern, die den Verein bei diesen unterschiedlichen Aktivitäten unterstützt haben. Ebenfalls einen großen Dank sprach er unserem engagierten Sportheimwirt Luggi und den beiden Vereinschiedsrichtern Volker Keller und Fabian Schneck aus. Im Anschluss des Tätigkeitsberichtes vom Vorstand schlägt Petro Epp vor den Punkt „Ernennung von Ehrenmitgliedern“ vorzuziehen. Die Versammlung stimmt einstimmig zu. Und so wurden folgende Personen vom ersten Vorsitzenden Petro Epp

als Ehrenmitglieder des SV 1920 Höchen ernannt.

Ehrung Erhard Lamber

Vorsitzender Epp ernannt Erhard Lamber zum Ehrenmitglied und verleiht ihm die Vereinsnadel in Gold. Dieser ist seit 53 Jahren ununterbrochen Mitglied des SV Höchen und hat immer noch Interesse am Verein. Erhard Lamber ist 1966 dem SVH beigetreten und seine Söhne Christoph und Hubert spielten im Jugendbereich Fußball. Heute spielen noch seine Enkel Kevin und Lars bei den Aktiven. Petro Epp bedankt sich bei Erhard Lamber für seine langjährige Mitgliedschaft und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

Ehrung Beate Hebel

Vorsitzender Petro Epp ernannt Beate Hebel zum Ehrenmitglied und verleiht ihr die Vereinsnadel in Gold. Beate Hebel ist ein Musterbeispiel für ehrenamtliches Engagement im Verein. Bereits im Jahr 1978 wurde sie aktiv als Gründungsmitglied der Abteilung Tennis. Neben ihrer aktiven Laufbahn von fast 20 Jahren beim Tennis war sie auch seit 1985 als Abteilungsleiterin Tennis in der Vorstandschaft vertreten. Das sind bis zum heutigen Tag, an dem sie ihr Amt niederlegt, 33 Jahre. In der Vorstandschaft ist sie immer

als engagiertes, motiviertes, ehrliches und absolut zuverlässiges Mitglied aufgetreten. Petro Epp bedankt sich auch im Namen des Vereins für diese lange Tätigkeit und spricht ihr noch einmal seine Hochachtung und Respekt vor dieser Leistung aus. Er wünscht ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute und viel Gesundheit.

Danach gaben die einzelnen Abteilungsleiter einen kurzen Bericht über die Ereignisse des vergangenen Jahres in ihren Abteilungen. Darauf folgend wurden der Bericht des Kassierer und des Kassenprüfers verlesen. Da es keine Fragen zu den einzelnen Berichten gab, beantragten die Kassenprüfer die Entlastung des Vorstandes, welcher die Anwesenden einstimmig durch Handzeichen zustimmten. Bei den anschließenden Ergänzungs- und Neuwahlen wurde Petro Epp einstimmig für weitere zwei Jahre zum gleichberechtigten Vorsitzenden gewählt. Jens Kannengießer informiert die Versammlung darüber, dass er aus privaten und beruflichen Gründen sein Amt als gleichberechtigter Vorsitzender des Vereins aufgeben muss. Als Nachfolger werden Volker Keller und Jonas Omlor vorgeschlagen. Die Versammlung hat folgendermaßen gewählt: 35 Stimmen für Jonas Omlor 12 Stimmen für Volker Keller 1 Enthaltung Jonas Omlor nimmt die Wahl als gleichberechtigter Vorsitzender für 1 Jahr an. Im Anschluss folgte die Wahl des Spartenleiters Fußball. Hierfür wird Maximilian Jochum mit 48 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Da Maximilian Jochum das Amt des Jugendleiters aufgrund seiner neuen Tätigkeit als Spartenleiter Fußball nicht weiterführen kann, wird Marc Hetterich als Nachfolger des Jugendleiters für 1 Jahr vorgeschlagen. Die Versammlung hat folgendermaßen gewählt: 46 Ja- Stimmen 2 Enthaltungen Marc Hetterich nimmt die Wahl an. Das Amt des Pressewartes für 2 Jahre wird weiterhin Florian Berger begleiten, der mit 48 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt wurde. Als Beisitzer für zwei Jahre wurden Kevin Liebhart, Patrick Dahl und Matthias Schwarz gewählt. Weiterhin wurde Rukhsar Sagir Malik mit 46 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen zum Kassenprüfer gewählt.



Als Platzkassierer wird Klaus Gurke sein Amt für 2 Jahre weiterführen. Jürgen Schneck steht als Platzkassierer nicht mehr zur Verfügung. Der Abteilungsleiter AH Volker Keller wurde von der Versammlung in seinem Amt bestätigt. Die Spartenleiterin Boule Ute Polei wird ebenfalls in ihrem Amt bestätigt. Beate Hebel steht nicht mehr zur Verfügung, um die Sparte Tennis als Abteilungsleiterin zu vertreten. Da auf der Jahreshauptversammlung kein Nachfolger gefunden werden konnte, übernimmt ab sofort der Gesamtvorstand die Leitung der Abteilung Tennis. Auch dieses Jahr bestätigten die Mitglieder ihr Vertrauen in die Vorstandschaft, die aus einer guten Mischung von jungen und erfahrenen Mitgliedern besteht. Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, schloss der Vorsitzende Petro Epp die Versammlung um 18:50 Uhr.

Text/Foto: Florian Berger

Faschingstermine beim SV Höchen

**03.03. Närrischer Jahrmartk
in Bexbach Aloys Nessler Platz**

**04.03. Halli Galli Party
im Sportheim an Nasswald**

**05. und 06.03. Heringessen
im Sportheim am Nasswald**

Männergesangsverein 1885 Höchen e.V.

Der MGV Höchen lädt ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Montag, dem 11. März 2019, um 19.00 Uhr im Proberaum in der Alten Schule.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokolle der Jahreshauptversammlung und der außerordentliche Mitgliederversammlung 2018
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Leiterin Frauenchor
7. Bericht des Leiters Männerchor
8. Aussprache zu TOP 3 bis TOP 7
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Neuwahlen
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. 2. Vorsitzender
 - c. Schatzmeister
 - d. Schriftführer
 - e. Pressewart
 - f. 3 Beisitzer
 - g. 1 Kassenprüfer
12. Singstundenbesuche
13. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung

Heiner Scherer, 1. Vorsitzender

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Höchen lädt zur diesjährigen Genossenschaftsversammlung am Samstag, dem 9. März 2019, um 19.00 Uhr im Vereinsheim des SV Höchen ein.

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift vom 17.02.2018
3. Kassenbericht 2018 mit Entlastung
4. Erstellung des Haushaltsplanes 2019
5. Verschiedenes

Anträge zum Haushaltsplan sind bis spätestens 2. März bei Jagdvorsteher Dr. Karl- Heinz Klein (Tel.: 06826/ 8656) oder bei Geschäftsführer Heiner Scherer (Tel.: 06826/ 96224) einzureichen.

Jagdgenossen sind die Eigentümer von Grundstücken, die im Außenbereich der Gemarkung Höchen liegen und im Grundflächenverzeichnis eingetragen sind. Flächen im Ortsinnern, wie Gebäude , Höfe, Gärten usw. sowie fest eingezäunte Grundstücke zählen nicht dazu. Jeder Jagdgenosse hat das Recht , sich durch eine schriftliche Vollmacht vertreten zu lassen. Das Grundflächenverzeichnis kann nach telefonischer Rücksprache (06826/ 6196) bei Geschäftsführer Scherer eingesehen werden; dort können auch gegebenenfalls Korrekturen und Nachträge vorgenommen werden.

Scherer, Geschäftsführer



Kleine Katzengeschichten von Christine Planz

Neue Abenteuer von Tiger und seiner Familie

2. Filou

Stellt Euch vor, wir haben einen neuen Gast, er wird **Filou** genannt.

Ich sage Gast, weil ich hoffe, dass er nicht auf Dauer eingezogen, sondern nur zu Besuch hier ist. Eines Tages tauchte er auf, zuerst in der Scheune neben dem Haus, dann kam er nach 2-3 Wochen näher. In dieser Zeit hatte er nichts oder nur ganz wenig zu essen, denn bei uns steht draußen kein Essen rum, sondern die Teller werden nach jeder Mahlzeit weggeräumt. Wo der Kater herkommt, wissen wir nicht. Er redet nicht darüber, obwohl er einem ansonsten richtig nervt mit seinem ständigen Miauen. Aber dazu komm ich später. Nach den 3 Wochen begegnete sich meine Vermieterin und er (bei ihr

passierte das ganz zufällig, bei ihm aus reiner Berechnung) hinterm Haus. Sie konnte natürlich den Mund nicht halten und begann sofort eine verhängnisvolle Konversation: „Ei wer bist du denn?“ Ganz ehrlich, es ärgert mich, wenn sie so was fragt, denn sie versteht die Antwort ja doch nicht! Aber wie dem auch sei, der Kontakt war hergestellt, und der kleine schwarze Kater ließ sie nicht mehr von der Angel.

Er miaute, gab Antwort auf ihre Fragen, stellte selbst welche (ohne eine echte Antwort zu bekommen), und so gab ein Wort das andere. Er machte einen Schritt auf meine Zweibeinerin zu, sah sie schmachkend an, sie machte einen Schritt auf ihn zu, wie in einem

schnulzigen Film, mein Mensch sah ihn an – und bekam einen Riesenschreck. Der kleine Kerl war total dürr und hatte ein sehr schlechtes Fell, an manchen Stellen war er fast kahl. Also bekam er was zu essen und einen Tierarztbesuch obendrein, und nun ist er da und nervt uns alle mit seinem ständigen Miauen, v.a. wenn es Futter gibt. Er stellt sich immer an, als wäre er am Verhungern (wahrscheinlich vergisst er dieses Gefühl nicht so schnell). Meine Menschen glauben, er sei ein reiner Wohnungskater. Er hat draußen anscheinend ziemlich viel Angst, er geht nie mit uns auf Abenteuerausuche. Er ist sehr zufrieden, wenn er beim Fernsehen einem Menschen auf dem Schoß sitzen kann. Sie nennen ihn ihren Schatten, weil er ihnen im Haus überall hin folgen möchte. Manchmal sagen sie auch, er benehme sich wie ein kleiner Hund. Aber es klingt komischerweise nicht wie eine Beleidigung. Er ist quietschfidel und fast so schlau wie ich. Fast. Wir verstehen nicht, wie Filou (so wird er genannt) zu uns gelangt ist. Denn er hat überhaupt keine Angst vor Menschen, ist im Ohr tätowiert, sterilisiert (was auch immer das heißt), und hatte es offensichtlich sehr gut in seiner früheren Heimat. Vielleicht sucht ihn jemand ganz verzweifelt! Also, wenn Ihr jemanden kennt, der einen ca. 5 Jahre alten schwarzen, sehr geselligen und gesprächigen Kater mit einem kleinen weißen Klecks vorne am Hals vermisst, oder falls Ihr selbst Interesse an einem lebenswerten, liebesbedürftigen Schmusekater habt, oder jemanden kennt, der ihn aufnehmen möchte, meldet Euch bitte! Bitte! BITTE! Hier wird es zu eng....



Jahreshauptversammlung bei den Höcher Schützen mit Ehrungen

Harmonisch und entspannt ging es zu, bei der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Gut Ziel Höchen am 10. Februar 2019. Es standen in diesem Jahr keine Neuwahlen an. Der 1. Vorsitzende Robert Spohn konnte 22 Mitglieder willkommen heißen. Insbesondere begrüßte er den Ehrenvorsitzenden Manfred Eisele, die Ehrenmitglieder Kurt Hoffmann und Dieter Kuhn, Stadtratsmitglied Horst Hornberger, Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer sowie das „Vereinsurgestein des TUS“ Lothar Wagner. Zunächst gedachten die Mitglieder ihrer langjährigen „guten Seele“ Irma Lill, die im vergangenen Jahr im Alter von 80 Jahren verstarb. In seinem Jahresbericht gab Robert Spohn zunächst einen Überblick über die gesellschaftlichen Aktivitäten des Vereins wie die gut besuchte Faschingsveranstaltung, die Wanderung zur Steinberghütte an Christi Himmelfahrt, das Sommerfest sowie den Spätschoppen am Kerwemontag. Da die Personalressourcen zur Durchführung dieser Aktionen immer begrenzt werden und die aktive Vereinsarbeit nur noch auf wenigen Schultern lastet, kann in diesem Jahr leider keine Faschingsveranstaltung organisiert werden, erläuterte der Vorsitzende. Positiv hob Spohn die sportlichen Leistungen der aktiven Schützen hervor, die in 2018 einen Meister- und einen Vizemeistertitel in ihrer jeweiligen Klasse im Schützenkreis Blietal erzielten. Mit dem Meistertitel war ein Aufstieg in die Bezirksliga Ost verbunden, in der sich die noch einzige aktive Mannschaft des Vereins derzeit mit einem guten zweiten Platz behauptet. Darüber hinaus waren Teilnahmen an verschiedenen Schießsportwettkämpfen in der Region (Kreismeisterschaft, Kreisseniorenschießen, Stadtmeisterschaft, ...) zu verzeichnen. Kassierer

Jürgen Schmidt berichtete schließlich über die aktuelle Finanzlage des Vereins. Dabei führte er aus, dass diese trotz der Ausgaben für die Unterhaltung des Schützenhauses und Renovierungsarbeiten noch auf einer gesunden Basis steht. Die Kassenprüfer Silvia Zimmer und Dieter Kuhn bescheinigten dem Kassierer eine geordnete und korrekte Kassenführung und stellten den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Mitgliederversammlung erteilte diese Entlastung einstimmig. Ein weiteres Thema stellte die seit Mai vergangenen Jahres geltende Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) dar. Die anwesenden Mitglieder wurden durch den 1. Vorsitzenden nochmals darüber informiert, dass der Verein alle Vorgaben der DSGVO einhält. Auf alle Pflichten des Vereins bzgl. der DSGVO und die damit verbundenen Rechte der Mitglieder wurde besonders hingewiesen. Die Treue zu einem Verein stellt immer eine Besonderheit dar. Und so konnte Robert Spohn zusammen mit dem Ehrenvorsitzenden Manfred Eisele einige „Ehrungen“ vornehmen: Für die 40jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Gut Ziel Höchen zeichneten sie Eckhard Jost und Harald Fleck mit je einer Urkunde und einer Ehrennadel des Schützenverbands Saar und des Deutschen Schützenbunds aus. Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit konnten in Abwesenheit Reinhard Merkel und Bernd Oetzel geehrt werden.

Ehrenvorsitzender Eisele gratulierte anschließend dem 1. Vorsitzenden Robert Spohn zu seinem Erfolg als amtierender Schützenkönig 2018 und überreichte ihm den Wanderpokal. Ebenso gratulierte er Dirk Bach als 1. Ritter und in Abwesenheit Thomas Sailer als 2. Ritter. Die Vereinsmeister in ihren jeweiligen Klassen, Dirk Bach,

Dieter Kuhn (als Senior in gleich drei Bereichen erfolgreich) und Gerhard Weißler, erhielten aus den Händen des 1. Vorsitzenden jeweils Plaketten. In Abwesenheit wurden entsprechend Ronni Lübs und Thomas Sailer für ihre Erfolge bei der Vereinsmeisterschaft geehrt. Abschließend bedankte sich Robert Spohn bei allen Helfern für die im Laufe des Jahres geleistete Arbeit, bei den anwesenden Mitgliedern für's Kommen und schloss nach etwa einer Stunde die Jahreshauptversammlung.

Text und Bilder: Gerhard Weißler



Vorsitzender Robert Spohn gratuliert Senior Dieter Kuhn zu dessen sportlichen Erfolgen



Ehrenvorsitzender Manfred Eisele überreicht den Wanderpokal an den Schützenkönig Robert Spohn



Die Jubilare Eckhard Jost und Harald Fleck mit dem Ehrenvorsitzenden Manfred Eisele, Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer und dem 1. Vorsitzenden Robert Spohn



v.l.n.r.: Jürgen Schmidt, Gerhard Weißler, Manfred Eisele, Robert Spohn, Dominik Müller, Dirk Bach, Dieter Kuhn

Höcher Kommunalpolitiker empfehlen einen Besuch im Saarländischen Bergbaumuseum in Bexbach



Kommunalpolitischen Besuch bekam das Saarländische Bergbaumuseum in Bexbach am Donnerstag, 24. Januar 2019. Es ist im Höcher Ortsrat üblich, dass man sich in lockerer Atmosphäre zu Beginn eines neuen Jahres mit den Partnerinnen und Partnern zum gemeinsamen Abendessen zusammenfindet. So wurde am 4. Dezember 2018, bei den Feierlichkeiten zu Ehren der Heiligen Barbara, die Idee geboren, das Saarländische Bergbaumuseum zu besuchen. Auf Einladung der Ortsvorsteherin trafen sich Ortsratsmitglieder, Stadtratsmitglieder und deren Familien um 17.00 Uhr am besagten frühen Donnerstagabend am Eingang des Museums. Der Vorsitzende des Vereins Saarländisches Bergbaumuseum e.V., Wolfgang Imbsweiler, erwartete bereits die Gäste und so begann ein überaus interessanter Rundgang durch den Museumsturm. Die Führung begann auf der 7. Etage. Trotz des etwas diesigen Wetters und der beginnenden Dämmerung konnte Wolfgang Imbsweiler einen imposanten Panoramablick bieten. Zur räumlichen Orientierung wurden markante Punkte wie Gebäude, Industriegebiete oder Straßen gezeigt. Allein schon dieser Blick auf die Heimat wurde von allen Teilnehmern als sensationell empfunden. Dann ging es Etage für Etage durch die interessante Geschichte des saarländischen

Bergbaus von den frühen Anfangszeiten im 15. Jahrhundert bis in die heutige Zeit. Mit großer Begeisterung folgten die Kommunalpolitiker den Ausführungen von Imbsweiler über Technik und Soziales in dieser Epoche und begutachteten fasziniert die Ausstellungsstücke im Museum. Ein einmaliges Erlebnis war die simulierte Untertagefahrt, die „Befahrung“ einer Bergwerksanlage bis auf die 12. Sohle, ca. 1000 Meter unter der Erdoberfläche. Moderne Technik mit Videoprojektionen und Geräuschkulissen machen dieses wirklichkeitsnahe Gefühl möglich. Abschließend wurden in der nachgebauten Untertageanlage Ausbauarten und Maschinen aus den verschiedenen Epochen sowie das Arbeitsleben der Bergleute gezeigt. Bemerkenswert wie sich die Verantwortlichen um den Erhalt dieses kulturellen Kleinodes in Bexbach kümmern. Nach gut eineinhalb Stunden war der Rundgang durch die Industriekultur Steinkohlebergbau beendet und es ging zur „Halbschicht“. Und da sind wir wieder beim traditionell gemeinsamen Abendessen des Ortsrates zu Beginn des Jahres. Der Abend fand einen schönen Ausklang mit angeregtem Meinungsaustausch

und tollem Ausblick in die Lichterwelt von Bexbach. Ganz herzlich bedanken wir uns nochmals für die tolle Führung und die gute Bewirtung von Wolfgang Imbsweiler. Natürlich findet man das Saarländische Bergbaumuseum auch im Internet. Schauen Sie mal rein ...

Eva-Maria Scherer

Saarländisches Bergbaumuseum
Niederbexbacher Str. 62,
66450 Bexbach

Öffnungszeiten:
Sommersaison
01.03. - 30.09.
Montag - Freitag
9.00 - 17.00 Uhr
Wochenende und Feiertag
10.00 - 18.00 Uhr

Kontakt 06826-4887

<http://www.saarl-bergbaumuseum-bexbach.de>





„Gerechtigkeit, Gerechtigkeit – ihr sollst du nachjagen!“

Unter diesem Leitwort hatte der Arbeitskreis Ökumene Frankenholz-Höchen-Websweiler zum ökumenischen Gottesdienst innerhalb der Gebetswoche für die Einheit der Christen eingeladen. Der Gottesdienst wurde in diesem Jahr nur einmal gefeiert und zwar am Sonntag, dem 20.01.2019, in Websweiler. Zelebranten waren Pfarrer Dieter Oberkircher in Vertretung für Pfarrerin Sabine Graf von protestantischer Seite und Pfarrer Ulrich Weinkötz von katholischer Seite. Karl-Heinz Boßlet begleitete den Gottesdienst musikalisch an der Orgel. Pfarrer Oberkircher begrüßte die Christen beider Konfessionen im gut besetzten Websweiler Schützenhaus. Anschließend führte er in das Thema der Gebetswoche 2019 ein. Die Texte wurden von Christen aus Indonesien angesichts im-

mer neuer Spaltungen und Konflikte in der Welt ausgearbeitet. Die ökumenischen Gottesdienste innerhalb der Gebetswoche sollen mithelfen, dass sich Christen am Ringen um Gerechtigkeit beteiligen und für die Würde allen Lebens eintreten. Pfarrer Oberkircher legte dar, dass wir alle Gerechtigkeit in unserem Leben umsetzen können, wenn wir gemeinsam beten, uns am vielfältigen Ringen um Gerechtigkeit beteiligen und für die Würde allen Lebens eintreten. Beim Schuldbekenntnis wurden gemeinsame Fehler und Versäumnisse gegenüber den Mitmenschen benannt, wie unser feindseliges Verhalten gegenüber Angehörigen anderer Kirchen, den respektlosen Umgang mit sozialen Medien, das Übergehen von Fremden, Armen und Menschen am Rande der Gesellschaft

oder auch die Abwendung von der Kirche Jesu Christi. Die Vergebungsbitte richtete sich an alle, die trennenden Mauern zu überwinden und unsere Nächsten ohne Unterschied zu lieben. Pfarrer Weinkötz stellte in seiner Predigt über einen Abschnitt aus dem 1. Paulusbrief an Timotheus den Bezug her zum vorgegebenen Thema „Gerechtigkeit“. Anschließend erhielten die Gottesdienstbesucher Karten mit ausgewählten Selbstverpflichtungen. Damit konnten sie im stillen Gebet oder auch später zuhause überlegen, wie sie die vorgeschlagenen Möglichkeiten zum Einsatz für Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Einheit in konkretes Handeln umsetzen können. Auch die dazu passenden Fürbitten gingen gezielt auf das vorgegebene Ziel ein, die Welt zu einem gerechteren und friedlichen Haus für die ganze Schöpfung zu machen. Pfarrer Oberkircher bedankte sich nach dem Schlusssegen beim Vorbereitungsteam des Arbeitskreises Ökumene und beim Organisten für die Mitgestaltung des beeindruckenden Gottesdienstes. Im Anschluss wurden beim gemütlichen Beisammensein in der Hubertusklausen noch viele gute Gespräche geführt.

Text: E. Lapré - Bild: M. Lapré



Forstbetrieb Dominik Matheis

- Problembaumfällungen
- Holzurückarbeiten
- Holzeinschlag
- Brennholzverkauf



Mobil: 0160 8010404 **Saar Pfalz Straße 134**
Festnetz: 06826/ 9603977 **66450 Bexbach**
E-Mail: dominikmatheis@yahoo.de



Heizung Sanitär Hippchen





- Badsanierung
- Energetische Heiztechnik
- Kundendienst
- Abflussreinigung
- Reparaturen im Sanitärbereich
- Reparaturen und Wartung im Heizungsbereich

Stephan Hippchen
Römerstraße 22
66424 Homburg/Websweiler
(06841) 173 47 02
e-mail: info@hsh-hippchen.de

Gasprüfung nach DVGW / G607 vom Fachmann

Unser Lebensmittel Nr.1 – TRINKWASSER



Stadtwerke
Bexbach GmbH
Kolpingstraße 83
66450 Bexbach
Tel: 06826-9202-0

IHR PARTNER

rund um die

24 h

klar, gesund & erfrischend

Mit Energie dabei
Stadtwerke
Bexbach GmbH

www.stadtwerke-bexbach.de
stadtwerke@bexbach.de

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Was ist das für eine Pflanze?

Gesehen im Garten von
Isolde Müller
Foto: Tina Müller

Lösungsvorschläge an
die Redaktion der Glanquelle
redaktion@glanquelle.de
oder an
Willi Förster
Tel. 06826-6503

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen

Auflösung des letzten Rätsels:

Der Vorschlag kam von Christoph Missy, er schreibt: „Otto Lieblang erhielt diese „Tragevorrichtung“ zum 80. Geburtstag.“

Die Gratulanten waren der Meinung, dass er als „echter Saarländer“ dieses wichtige Attribut zu jeder Mahlzeit immer dabei haben sollte. Ingeborg Lill meint, es könnte sich bestimmungsgemäß vielleicht um einen Fahnenenträger handeln. Leider nein, Sonderanfertigung für den „echten Saarländer“.



...und vielen Dank für's
Mitmachen

Jetzt Reebok Sportbrille auch in Ihrer
Stärke bei uns erhältlich



Stylische Modelle
und
bester Sehkomfort

Wir beraten Sie
gerne!

Ihr **OPTIK KUNRATH**
Team
Waldmohr



Kaffee und Kaltgetränke

- BIO-Eier
- Eigenprodukte
- Holzdekoration
- Bliesgauprodukte
- Obst und Gemüse
- Honig und Brotaufstriche
- Pfälzer Wein und Secco
- Pfälzer Kartoffeln und Zwiebeln

Klein-Gemüse
Inh. Harald Klein

Unser Gemüse-Auto
fährt jeden Mittwoch
durch's Dorf

Bestellen Sie ihr Obst und Gemüse
bequem nach Hause mit der **FrischeBoX**,
Anruf genügt!



Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 9:00-12:00Uhr und 14:00-18:30Uhr
Samstag von 9:00 bis 18:00Uhr • Montag Ruhetag

Klein-Gemüse • Thorhaus 7 • 66450 Höchen • Tel:06826-8812 • FB KleinGemüse

Maria Ta Mode

"Mode mit viel Weiblichkeit"

Inh. Margit Tamm
Rathausstraße 44
66450 Bexbach
Tel. 0171 / 19 12 92 6

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr
und 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag von 9:00 - 12:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Neuer Kurs beim TuS Höchen

Entspannen, Stress abbauen, regenerieren und den eigenen Akku wieder aufladen. In diesem Kurs sollen Wege aufgezeigt werden, die eigenen Energiequellen im Rahmen von Bewegung, Körperhaltung, Atmung und Entspannung wahrzunehmen, zu nutzen und in den Alltag einzubeziehen.

- Konzentrations-, Wahrnehmungs- und Atemübungen,
- Meditation, Phantasie Reisen, Entspannungsübungen,
- Autogenes Training und
- Progressive Muskelrelaxation,
- Tai Chi/Qi Gong (Anfänger)

sollen helfen, die eigenen Energiequellen immer wieder aufzuladen und in Balance zu halten um im Alltag konzentrierter, kreativer aber auch gelassener und zufriedener zu handeln.

Ort: Glanhalle Höchen

Beginn: Donnerstag, 21.03.2019 Uhrzeit: 19:00

Kosten (10 ÜE): Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 40 €
 Mindestteilnehmerzahl: 15 Teilnehmer
 Anmeldung bis 17.03.2019 bei:
 Elmar Wagner (06826-81142) oder
 Horst Hornberger (06826-80311)
 Kursleitung: Inge Schütz (Kursleiterin Tai Chi/Q Gong, Meditation, autogenes Training, progressive Muskelentspannung, Stressmanagementtrainerin und Entspannungs-Coach).

Handwerker

hilft

Heimwerker

Jörg Keil
 Zur Bergehalde 11
 66450 Bexbach-Höchen
 Telefon 06826-9659830
 Mobil 0157-31468523
 keil_j@freenet.de

Zum Beispiel:

- Möbeldemontage und Aufbau bei/nach Umzug
- Hilfe bei Fußbodenkauf und/oder Montage
- Wohnungsrenovierung
- Reparaturen (auch Kleinigkeiten)

Meine Erfahrung als Schreinermeister und Handwerker
 gebe ich gerne als Hilfestellung oder als ausführende
 Kraft an Sie weiter.

•Rufen Sie mich doch einfach an•

ST. BARBARA

APOTHEKE

Jörg Kerling

Wir helfen Ihnen gerne!

St.Barbara-Straße 1 • 66450 Bexbach
Telefon: 06826/96257 • 06826/96259

**Der Förderverein „Unser Höchen“
 e.V. lädt ein zur ordentlichen
 Mitgliederversammlung**

**Dienstag, 9. April 2019
 19.00 Uhr,
 Sportheim Am Nasswald**

**Neben den üblichen Tagesord-
 nungspunkten stehen Neuwahlen an.**

**Es ergeht herzliche Einladung an
 die Mitglieder des Vereins.**

Obstbaumschnittkurs 2019

Der Obst- und Gartenbauverein Höchen e. V. bietet mit Unterstützung durch die Kreisvolkshochschule und den Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine einen Obstbaumschnittkurs im Frühjahr 2019 an. Der Kurs besteht aus einem theoretischen Teil und einem praktischen Teil und wird von Harry Lavall vom Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine an folgenden Terminen gehalten:

Theorie: Freitag, 29.03. 19:30 Uhr - im Sportheim des SV Höchen, Websweilerstraße 66450 Höchen

Praxis: Samstag, 30.03. 13:30 Uhr - der Treffpunkt wird am Vorabend bekannt gegeben.

Die Teilnahme ist kostenlos. Freiwillige Spenden sind herzlich willkommen. Wir bitten um telefonische oder schriftliche Anmeldung bei Thomas Hares (thomas@har.es; Tel.: 0176 628 90120).

Wolfgang Geenen neuer Vorsitzender des Fördervereins der Protestantischen Kirchengemeinde



Foto: Rosemarie Kappler

Zu einer Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes hatte der Förderverein der Protestantischen Kirchengemeinde Höchen, Frankenholz und Websweiler e.V. Anfang Februar alle Mitglieder und interessierten Gemeindeglieder ins Martin-Niemöller-Haus nach Frankenholz eingeladen..

Der 2. Vorsitzende des Vereins, Werner Rech, eröffnete die Versammlung und konnte zahlreiche Mitglieder begrüßen. Zunächst gedachten die Anwesenden des im vergangenen Jahr verstorbenen 1. Vorsitzenden des Vereins, Walter Gebhard. Dieser habe den Verein seit seiner Gründung fast zehn Jahre erfolgreich geführt. Seine Arbeit sei von Engagement, Weitsicht und Herzblut gekennzeichnet gewesen. Walter Gebhard habe mit seinem Einsatz dafür gesorgt, dass der Verein im gesellschaftlichen und kulturellen Leben des Dorfes fest verankert sei. Seinen Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr nahm Werner Rech zum Anlass auch einen Blick auf die inzwischen zehnjährige Geschichte des Vereins zu werfen. Wirtschaftlich war der Verein für die protestantische Kirchengemeinde ein großer Erfolg. Seit seiner Gründung flossen dem Verein durch Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungserlöse aber insbesondere durch Spenden Mittel zu, die es ermöglichten, Projekte der Kirchengemeinde mit fast 60.000 Euro zu unterstützen. Der Schwerpunkt lag dabei auf der Renovierung und Sanierung der Kirche. Neben den wirtschaftlichen Aspekten hat der Förderverein durch eine Vielzahl von Veranstaltungen wie Biblische Weinproben, Themenveranstaltungen z.B. über das Leben Martin

Luthers, Begleitung von Gottesdiensten außerhalb der Kirche an Christi Himmelfahrt und Erntedank, Chorveranstaltungen, Konzerte, Lesungen, Einrichtung des Hermann-Reiter-Weges etc. der Kirchengemeinde wichtige Impulse verliehen. „Wir sehen die Aufgaben unseres Fördervereins darin, neben den wirtschaftlichen Aspekten durch Veranstaltungen die Attraktivität unserer Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit zu unterstützen“, so Werner Rech wörtlich. Für das laufende Jahr hat sich der Verein zum Ziel gesetzt, die barrierefreie Gestaltung des Außenbereichs der Kirche mit zu unterstützen. Unter der Versammlungsleitung von Heinz Müller erfolgte dann die Neuwahl des Vorstandes. Zum neuen Vorsitzenden wurde Wolfgang Geenen gewählt. Werner Rech

bleibt 2. Vorsitzender. Auch Schatzmeister Dieter Haungs und Schriftführer Horst Hornberger wurden in ihren Ämtern bestätigt. Helmut Beck, Meta Müller, Peter Rech und Tanja Schepp ergänzen als Beisitzer den Vorstand. Ebenfalls dem Vorstand gehört Pfarrerin Sabine Graf an. Der neu gewählte Vorsitzende Wolfgang Geenen bedankte sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen. Er führte aus, dass er sich zum Ziel gesetzt habe, das Bewusstsein für die Bedeutung des Fördervereins in der Kirchengemeinde und auch in der breiteren Öffentlichkeit noch stärker herauszuarbeiten, um damit auch neue Impulse für die zukünftige Arbeit zu setzen.

Text: Horst Hornberger

Uhrmachermeister

K.O. Regitz

Batteriewechsel sofort

Werkstatt geöffnet
Mittw. und Samst. 9-12 Uhr
Bexbach, Rathausstr. 44
Tel. 06826 51666

Höchen ist dabei - wir räumen auf.



Höchen hält „Frühjahrsputz“

Der Förderverein „Unser Höchen“ ruft alle Vereine, Institutionen, alle Bürgerinnen und Bürger, ob groß oder klein zum Mitmachen auf. Sorgen wir gemeinsam für ein sauberes Höchen und befreien wir unser Dorf, die Natur und die Landschaft vom Müll.

Treffpunkt ist am

Samstag, 30. März
10.00 Uhr,
Sportheim
Am Nasswald

Gesammelt wird von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Die Sammelgebiete werden in Absprache mit allen Helferinnen und Helfern vor Ort festgelegt. Die Aktion wird von der Stadt Bexbach tatkräftig unterstützt. Im Anschluss lädt der Förderverein „Unser Höchen“ e.V. zu einem kleinen Imbiss mit Umtrunk ins Sportheim ein. Der Förderverein „Unser Höchen“ freut sich auf eine rege Beteiligung aus der Bevölkerung.



Garten und mehr

Mein naturnaher Garten – Teil 6: Die alte Schubkarre

Von Waltraud Boltz

Meine Eidechsenfreundin Alma und ich sonnten uns auf der Steinbank vor dem Rankgerüst aus Holz, an dem der Schlingknötterich mit seinen weißen Blüten so herrlich duftete. Eine Etage über uns berauschten sich Bienen und Schmetterlinge an dem herrlichen Nektar. Plötzlich kam Waltraud um die Ecke des Gartenhauses und schob ein seltsames Gefährt vor sich her. Als sie näher kam erkannten wir, dass es sich um eine ganz alte Schubkarre handelte, eine von der Art, in der normalerweise Mörtel angerührt wird: flacher als Gartenschubkarren und etwas breiter. In ihr waren noch hart gewordene Mörtelreste vergangener Jahre und sie war ganz rostig. Wir befürchteten schon, Waltraud sei unter die Altwarenhändler gegangen und hatten Angst, sie würde aus dem Garten einen Schrottplatz machen. Dann tat sie etwas Seltsames. Sie stellte die Karre mitten in den Rasen, drehte sie hin und her und betrachtete sie immer wieder von allen Seiten. Es sah aus, als führe sie einen besonderen Tanz auf. Dann nahm sie eine Gießkanne, schüttete Wasser in die Karre und tat eine Zeitlang nichts außer hinzugucken. Wir guckten ebenfalls, wenn wir auch nicht wussten, warum und waren gespannt, was passieren würde. Unsere Vermutung war, dass sie für uns ein neues Planschbecken anlegen wollte und wir überlegten schon, wie wir am besten in die Schubkarre gelangen könnten. Doch dann passierte etwas, womit wir nicht gerechnet hatten: Wasser drang durch den Boden der Mulde und tropfte langsam aber stetig auf die Wiese. Alma und ich waren ganz erschrocken. Wir befürchteten, dass Waltraud ärgerlich werden würde und wollten schon weglaufen. Aber sie fand gut, dass es tropfte und füllte die Schubkarre ungefähr zehn Zentimeter hoch mit Blähton auf. Danach trennte sie etwa zwei Drittel der Fläche mit alten Backsteinen ab. Den größeren Teil füllte sie zunächst mit Kompost und dann mit Gartenerde auf. Für die kleinere Fläche mischte sie Gartenerde mit Sand aus dem Sandkasten ihrer Enkel. Eigentlich haben die Kinder gar keinen richtigen Sandkasten, sondern ihr Spielsand befindet sich in einer alten Zinkwanne, die unter dem Dach der Terrasse steht. So bleibt der Sand immer trocken, denn die Kinder lieben es,



Die alte Karre (Waltraud Boltz)

Die alte Karre steht im Licht, sie schämt sich sehr, schön ist sie nicht. Hat ausgedient, fühlt sich wie tot, zu nichts mehr nutze, nur noch Schrott. Doch dann füllt Leben ihren Bauch, die Pflanzen blühen und duften auch. Niemand sagt mehr, schön ist sie nicht, jetzt steht sie gern im Sonnenlicht.

mit der Sandmühle zu spielen. Waltraud hat einmal erzählt, dass sie in ihren ersten Lebensjahren in einer solchen Wanne gebadet wurde. Die stand in der Küche und das Wasser wurde noch auf einem alten Kohleofen warm gemacht. Aber zurück zum Garten. Auf die Sand-Erde-Mischung verteilte sie alle möglichen Steine, die sie zuvor im Garten aufgelesen hat. Und außerdem kleine Stücke aus Eisenerz, Überbleibsel aus der alten Eisenerzhütte, die früher im Salmtal in der Eifel stand. Diese Teile hat Waltraud im letzten Urlaub gesammelt. Aha, dachten wir, statt des Planschbeckens gibt es für uns wohl eine neue Aussichtsplattform! Aber wir irrten uns schon wieder. Sie verschwand kurz hinter dem Gartenhaus und kam mit vielen unterschiedlichen Pflanzen zurück. Zwischen die Steine setzte sie Hauswurz (auch Steinrose genannt) und auf

die größere Fläche kam ein Sammelsurium unterschiedlichster Pflänzchen wie Pfefferminze, rote Beete, Currykraut und Basilikum. Die alte Schubkarre, die auf einmal richtig gut aussah, steht in der vollen Sonne. Die Steine funktionieren wie eine Sonnenfalle und speichern die Wärme bis weit in die Abendstunden. Alma und ich sind gespannt, ob die Kombination aus tröpfelnder Karre und Blähton genügend Feuchtigkeit hält, um das Pflanzenarrangement über den Sommer zu bringen, ohne dass Waltraud jeden Tag Wasser schleppen muss. Und wir haben uns vorgenommen, die Schubkarre doch einmal zu erklimmen. Es ist bestimmt schön, zwischen der Hauswurz auf den warmen Steinen zu liegen und den aromatischen Duft der Küchenkräuter einzusatmen.



Mein Tipp:

Backen Sie manchmal Brot aus Fertigbackmischungen? Die Aluformen eignen sich hervorragend zum Bepflanzen mit Hauswurz. Einfach eine Lage kleiner Kieselsteine oder Blähton einfüllen und darauf eine Erde-Sand-Mischung verteilen. Sie brauchen kaum Wasser und sehen auf der Terrasse oder dem Balkon wunderschön aus.



Schloss-Apotheke, Saar-Pfalz-Str. 84, 66424 Homburg
Telefon: 06841/7 20 58 - Telefax: 06841/75 78 81
E-Mail: info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Unsere Service-Leistungen für Sie:

- Medikationsmanagement, Milchpumpenverleih
- Alltagshilfen für Senioren, Bonuspunkte für unsere Kunden
- Leihrollator, Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin-
- und Langzeitblutzuckermessung

Wir sind für Sie da von:

Mo., Di., Do., Fr., 8-18.30 Uhr
Mi. 8-14 Uhr & Sa. 8-12.30 Uhr



Die Schneemassen, die uns in diesem Jahr Frau Holle gebracht hat, waren des einen Freud und des anderen Leid. Die Kinder des Stäkibe Höchen jedenfalls hatten allen Grund zur Freude. Natürlich standen da „Schlittenfahren“ und „Schneeballschlachten“ auf dem Programm. An dem gegenüberliegenden Hang ging dies super toll. Ein wunderschöner Vormittag im Schnee, auch das Erzieherpersonal erfreute sich an der weißen Pracht.

Kristina Volz



Second-Hand-Basar

Samstag, 16. März 2019
von 13.00 bis 16.00 Uhr



Ein Kuchenbuffet, Kaffee und verschiedene Getränke laden zum Verweilen ein. Außerdem gibt es Pommes + Rostwürstchen vor der Halle.

Verkauft werden können:
Kleidung, Bücher, Spielzeug...
Bitte keine sperrigen Gegenstände
z.B. <Möbelstücke>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Tischmiete: 6,00 € +1 Kuchen
Anmeldungen: Tel: 06826-7782
von 7.00-15.30 Uhr





Winterfest des Pfälzerwald-Vereins

Im Mittelpunkt des traditionellen Winterfestes der Höcher Pfälzerwälder standen auch diesmal Ehrungen sowie der Dank an die Wanderführer und Sponsoren. Der Vorsitzende Bodo Stöckl und Wanderwart Wolfgang Engel würdigten das Engagement und warteten mit den obligatorischen Statistikzahlen auf – sowohl für das zurückliegende als auch für das begonnene Wanderjahr.

Die eifrigsten Wanderer, die wieder mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent ausgezeichnet wurden, waren (in alphabetischer Reihenfolge): Loni Buchenau, Heide und Rudi Edinger, Walpurga und Wolfgang Engel, Manfred und Ursula Hans, Werner Steimer und Brigitte Welker. Einige von ihnen hatten das sogenannte „Wandersoll“ von mindestens neun Touren im Jahr mehr als 40 Mal erfüllt. Stöckl und Engel hoben hervor, dass die attraktive Freizeitgestaltung in der Gemeinschaft nur möglich war, weil sich im vergangenen Jahr insgesamt 15 Mitglieder zur Verfügung gestellt hatten, um Wandertouren auszusuchen und organisieren. In diesem Jahr werden elf Halbtags- und sechs Tageswanderungen angeboten sowie zwei Radtouren und ein Erlebnistag mit Draisinen-Fahrt auf der stillgelegten Bahntrasse von Altenglan nach Staudernheim. In diesem Zusammenhang bedankte sich der Vorstand bei Evi Scherer mit einem Blumenstrauß für Gestaltung des neuen Wanderplans 2019.

Eine seltene Ehrung nahm der Vorsitzende anschließend vor, er dankte Dora Stöckl für 40 Jahre Mitgliedschaft im Pfälzer Waldverein.

Text: Gustl Altherr

Achim Degel, rechts, wurde für sein langjähriges Sponsoring und seine 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Die Jahreshauptversammlung 2019 des PWV Höchen, am Samstag, den 26. Januar im Sportheim Am Nasswald war sehr gut besucht. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten berichtete der Vorstand im Rückblick und Ausblick auf das neue Wanderjahr. Bei einer harmonischen Versammlung konnte Bodo Stöckl einige Ehrungen vornehmen.

Karl-Heinz Weckler



Bei der JHV ehrte Bodo Stöckl seine Mutter Dora Stöckl für 40 Jahre Mitgliedschaft im PWV. Er dankte ihr für die langjährige Treue und überreichte eine Ehrenurkunde und einen Blumenstrauß. Dora Stöckl und ihr verstorbener Mann Helmut sind 1979 in den Verein eingetreten. Bis 2017 hat sie trotz ihres fortgeschrittenen Alters noch selbst Wanderungen geführt.

Text/Foto: Karl-Heinz Weckler



Maler- und Verputzarbeiten
Vollwärmeschutz-Systeme
Fußboden-Verlegearbeiten

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de

AUTOHAUS WUNN GMBH
PEUGEOT SEIT 1970
SERVICE-PARTNER MIT VERMITTLUNGSRECHT



Rathausstraße 64-66 • 66914 Waldmohr
Telefon (0 63 73) 32 37 • Telefax (0 63 73) 67 47

Ausstellung und Verkauf
Rathausstraße 72
Telefon (0 63 73) 15 25 • Telefax (0 63 73) 89 18 20



PEUGEOT

Internet: www.autohaus-wunn.de

Im Saarpfalz-Park Bexbach wird es für die Bienen blühen



Der Staatssekretär für Umwelt und Verbraucherschutz Roland Krämer übergab im Saarpfalz-Park Bexbach einen Förderscheck von rund 17.000 Euro für die Anlage von Blühwiesen. Nach dem Motto „Mensch in Form – Unternehmen in Form“ will man im Saarpfalz-Park auch in 2019 darauf setzen, dass sich die Mitarbeiter aller Unternehmen am Standort weiter wohl fühlen und gleichzeitig etwas für die Natur tun.

v.l.n.r.: Alexandra Hess (Saarpfalz-Park Bexbach GmbH), Klaus Nieder (Aufsichtsrat Saarpfalz-Park Bexbach GmbH), Doris Gaa (Saarpfalz-Park Bexbach GmbH), Landrat Theophil Gallo, Staatssekretär Roland Krämer, Bürgermeister Thomas Leis, Christoph Palm (Volks- und Raiffeisenbank Saarpfalz), Elke Eder-Hippler (Mitglied des Landtages), Andreas Bettinger, Helga May-Didion (beide Ministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz), Jürgen Michel und Tobias Schneider (beide Integrationsbetrieb Haseler Mühle), Foto: Petra Stein, Saarpfalz-Park Bexbach GmbH

In dem Gewerbegebiet werden ab dem kommenden Frühjahr Blühwiesen für Bienen und andere Insekten entstehen. Das grüne, naturnahe Umfeld wird noch weiter ausgebaut. Das Umweltministerium unterstützt die Maßnahme mit Mitteln des Saarlandes. Staatssekretär Roland Krämer übergab einen Scheck für Fördergelder in Höhe von rund 17.000 Euro. Ein Gewerbegebiet und ein grünes, natürliches Umfeld das geht. Im Saarpfalz-Park Bexbach wird es vorgemacht. Bewusst wurde von Anfang an darauf geachtet, dass der gewachsene Baumbestand und viele Grünflächen der ehemaligen Kaserne erhalten bleiben. Geschäftsführerin Doris Gaa erläuterte, dass man ganz nach dem Motto „Mensch in Form – Unternehmen in Form“ auch in 2019 darauf setzen will, dass sich die Mitarbeiter aller Unternehmen am Standort weiter wohl fühlen und gleichzeitig etwas für die Natur tun.

Doris Gaa erläuterte noch weitere Projekte der Saarpfalz-Park GmbH im Rahmen der naturnahen Gestaltung des Umfelds. Neben einem Insektenhotel, das es schon länger am Standort gibt, werden Nistkästen für Vögel, in Zusammenarbeit mit dem NABU und dem BUND aufgehängt. Damit soll auch der Vogelbestand vor Ort gesichert und ausgeweitet werden. Das attraktive Gelände des Gewerbegebiets wird auch von vielen Spaziergängern und Hundebesitzern rege genutzt. „Mit all diesen Maßnahmen lassen sich das Umfeld und damit die Arbeits- und Lebensqualität für die Beschäftigten vor Ort noch weiter verbessern. Das ist uns wichtig, denn zufriedene Mitarbeiter bilden das Fundament für erfolgreiche Unternehmen. Dass wir gleichzeitig noch etwas für die Natur tun und die Lebensgrundlagen von Bienen, Insekten und Vögeln verbessern ist ein sehr positiver und gewünschter Effekt.“

E-Mail: info@saarpfalz-park.de
Internet: www.saarpfalz-park.de



Ortsvorsteherin im Stadtbezirk Höchen
Eva Maria Scherer - Websweilerstraße 9 - 66450 Bexbach/Höchen
Tel.: 06826 / 6196 oder 0157 86757486 - scherer.e.m@t-online.de

Einladung zum Dorfgespräch „Höchen unterwegs in die Zukunft“



Diskutieren auch Sie mit und mischen Sie sich ein!

Freitag, 5. April 2019
Schützenhaus Höchen
Schacht 3, 19.00 Uhr

Der Ortsrat Höchen freut sich auf
eine neue Runde mit Ihnen
und eine lebendige Diskussion

E. M. Scherer

Eva-Maria Scherer
Ortsvorsteherin





Terminkalender

Samstag	2. 3.	15:00	Kinderfasching 2019- närrisches Treiben für die Kinder Unterkirche, Dunzweiler Straße
Sonntag	3. 3.	9:00	Kirchenkaffee der kath. Kirchengemeinde Kath. Kirche Höchen
Mittwoch	6. 3.	16:00	Heringessen Pensionärverein Höchen Sportheim Oberbexbach
Freitag	8. 3.	18:00	„Bergbau-Experte Delf Slotta spricht über blühende Halden-Landschaften, das komplexe Industriekultur-Erbe und die Saarländer“ Unterkirche, Dunzweiler Straße
Samstag	9. 3.	19:00	Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Höchen, Sportheim „Am Nasswald“
Sonntag	10.3.	9:30	PWV Wanderung, Über den Keltenpfad bei Maßweiler, Treffpunkt: Dreispitze in Höchen
Montag	11.3.	19:30	Jahreshauptversammlung MGV 1885 e.V. Höchen, Proberaum des Vereins im ehemaligen Schulhaus
Samstag	16.3.	13:00	Second-Hand-Basar rund ums Kind - Kiga Höchen, Glanhalle, Ende 16.00 Uhr
Sonntag	24.3.	13:30	PWV Wanderung, Kirkeler Tafeltour, Treffpunkt: Dreispitze in Höchen
Freitag	29.3.	19:30	OGV Obstbaum-Schnittkurs (Theoretischer Teil), Sportheim SV Höchen
Samstag	30.3.	10:00	Picobello-Sammelaktion 2019 in und um Höchen, Ende 13.00 Uhr
Samstag	30.3.	13:30	OGV Obstbaum-Schnittkurs (Praktischer Teil), wird noch bekannt gegeben
Sonntag	31.3.	11:00	Frühlingsmarkt der Hobbykünstler um den Höcherberg, Glanhalle Höchen, Dunzweilerstr.
Freitag	5.4.	19:00	2. Dorfgespräch 2019, Schützenhaus Schacht 3
Sonntag	7.4.	13:00	PWV Wanderung, Rund um das Kulturzentrum „Haus Lochfeld“ bei Wittersheim
Dienstag	9.4.	19:00	Mitgliederversammlung „Förderverein Unser Höchen“, Sportheim Am Nasswald
Mittwoch	10.4.	16:00	Monatstreffen Pensionärverein Höchen, Gasthaus zum Lorch



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Samstag	2.3.	18.00 Uhr	Vorabendmesse (Pfarrer)
Mittwoch	6.3.	19.00 Uhr	Abendmesse mit Aschenkreuz (Kaplan)
Sonntag	10.3.	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer)
Donnerstag	14.3.	18.00 Uhr	Abendmesse (Kaplan)
Sonntag	17.3.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer)
		14.00 Uhr	Taufgottesdienst (Kaplan)
Samstag	23.3.	18.00 Uhr	Vorabendmesse (Kaplan)
Donnerstag	28.3.	18.00 Uhr	Wortgottesfeier (Frau Lapre)
Sonntag	31.3.	9.00 Uhr	Gottesdienst (Kaplan)



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

03. März	10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Passion“ im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
10. März	10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Passion“ in der prot. Kirche in Höchen, Pfr. Heck
17. März	10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Passion“ in der prot. Kirche in Höchen, Pfrin. Guth-Müller
24. März	10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Passion“ in der prot. Kirche in Höchen, Pfr. Sawitzki
31. März	10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen
07. April	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden im Martin-Niemöller-Haus

Hinweis zum Terminkalender

Es werden nur die Termine in der Glanquelle veröffentlicht, die im Terminkalender auf www.hoechen.de eingetragen wurden. Für die Vereine und Organisationen kann jeweils ein Nutzer eingerichtet werden, wenden Sie sich bei Interesse an webmaster@hoechen.de.

Mit diesem Zugang kann ein neuer Termin mit Beschreibung angelegt, sowie eigene Termine geändert oder wieder komplett gelöscht werden. Bitte halten Sie ihre Termine immer auf einem aktuellen Stand.

Impressum

Gegründet:	2008
Auflage:	1000
Herausgeber:	Förderverein „Unser Höchen“ e.V., Eva-Maria Scherer Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion:	Karl-Heinz Weckler, Michael Boßlet, Eva-Maria Scherer, Willi Förster Michael Nieder, Rita Kolckhorst
Satz:	Scherer/Boßlet
Druck:	WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Redaktion:	redaktion@glanquelle.de
Inserate:	inserate@glanquelle.de
Internet:	www.glanquelle.de

Redaktionsschluss

für die Ausgabe

April 2019

ist voraussichtlich am

15. März

um 12.00 Uhr